



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

19.2.2021

214. **Dortmund und Castrop-Rauxel laden ein: Digitaler Dialog zum Kraftwerk Knepper**

Die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände des ehemaligen Kraftwerkes Knepper sind inzwischen weit fortgeschritten. Auch die Änderungsverfahren für den Flächennutzungsplan und den Bebauungsplan, die die rechtliche Grundlage für die künftigen Nutzungen für das Areal bilden, gehen in eine weitere Phase: die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist nun vorgesehen.

Der Standort des ehemaligen Kraftwerkes Knepper steht für die interkommunale Zusammenarbeit bei der Wirtschaftsflächenentwicklung in der Region. Dortmund und Castrop-Rauxel haben sich das städtebauliche Ziel gesetzt, auf dem Gesamtareal von rund 60 Hektar die Voraussetzungen für eine gewerbliche und industrielle Folgenutzung zu schaffen.

Auf Dortmunder Stadtgebiet liegen zirka 52 Hektar der Entwicklungsfläche. Hier wird es sich bei den künftigen Nutzungen zum größten Teil um Flächen für das Logistik- und Distributionsgewerbe handeln. In den Randbereichen sind flankierend Flächen für gewerbliche Nutzungen, für die Regenrückhaltung und als Grünflächen vorgesehen. Im Laufe der Jahre entstandene Biotopstrukturen werden bei der Planung ebenfalls berücksichtigt.

Dortmunds Dezernent für Planen, Umwelt und Wohnen Ludger Wilde ordnet die Bedeutung des Projektes für die Stadt ein: „Knepper ist für uns ein wichtiges Stadtentwicklungsprojekt. Mit der Konversion eines ehemaligen Industrie- und Kraftwerksgelände zu einem modernen Logistik- und Gewerbepark wird der Wirtschaftsstandort Dortmund / Castrop-Rauxel gestärkt.“

Ein wesentlicher Standortfaktor für die Nutzungen ist die gute Anbindung an das Autobahnnetz. Die verkehrstechnische Erschließung des Areals ist ein bedeutendes Thema im Planverfahren. Hierzu wurden den politischen Gremien im Februar 2020 bereits Planungsgrundlagen und ein Verkehrskonzept vorgestellt. Die frühzeitige Beteiligung der internen und externen Fachbehörden wurde im Oktober/November 2020 durchgeführt.

Axel Kunstmann, Bezirksbürgermeister in Dortmund-Mengede freut sich, dass es mit Knepper voran geht: „Ich hoffe, dass die Anregungen aus der Bezirksvertretung bei der weiteren Planung Berücksichtigung gefunden haben.“



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Jetzt ist im Vorfeld der anstehenden frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eine Veranstaltung vorgesehen, in der die Bürger*innen von Dortmund und Castrop-Rauxel über den Planungsstand und den Fortschritt in der Bauleitplanung informiert werden.

Aufgrund des eingeschränkten Handlungsspielraumes während der Corona-Pandemie wird die Informationsveranstaltung im digitalen Format stattfinden. Die Veranstaltung kann live als

Online-Stream am Mittwoch, dem 24. Februar 2021, von 18:00 Uhr bis etwa 20:00 Uhr

verfolgt werden.

Alle Interessierten sind eingeladen, sich zu beteiligen. Der Zugang ist offen. Fragen können während der Online-Veranstaltung oder/und schon im Vorfeld per E-Mail dialog-knepper@dortmund.de eingereicht werden.

Für die Beantwortung stehen in der Veranstaltung die beauftragten Planungs- und Gutachterbüros sowie Vertreter*innen der Planungsämter Dortmund und Castrop-Rauxel zur Verfügung. Die Moderation erfolgt durch „IKU_Die Dialoggestalter“. Der Stream wird nach der Live-Sendung noch für die Dauer von 14 Tagen zum Abruf bereitgehalten.

Der Link zum Digitalen Dialog Kraftwerk Knepper wird veröffentlicht auf der Website der Stadt Dortmund dortmund.de/dialog-knepper Unter diesem Link stehen zudem nach und nach weitere Informationen und Unterlagen zum Planverfahren zur Verfügung: Änderung Flächennutzungsplan, Bebauungsplan-Vorentwurf, Plangebietsübersicht, Städtebauliches Konzept.

Unabhängig von einer Teilnahme an der Informationsveranstaltung haben Interessierte während der frühzeitigen Beteiligung die Möglichkeit, sich über Inhalte und Ziele der Bauleitplanverfahren zu informieren und ihre Anregungen einzubringen. Diese Beteiligung findet im Nachgang zur Informationsveranstaltung bis einschließlich 22. März 2021 statt.

Nähere Informationen hierzu folgen auch noch über die „Dortmunder Bekanntmachungen“ und über die Internetseite der Stadt Dortmund.

Redaktionshinweis:

Im Anhang versenden wir den Flyer, der im Umfeld von Knepper an die Anwohner*innen verteilt wurde.



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Pressekontakt: Christian Schön